



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Bett- und Tugend-Buch/ Oder: Kurtze Tag- und  
Lebens-Regulen und Ubungen/ andächtig zu betten,  
fromm zu leben, und selig zu sterben**

**Wille, Alexander**

**Paderborn, 1733**

§.4. [i.e. 6]. Gebetter nach der Communion zu sprechen/ wann  
vollkommener Ablaß zu verdienen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48790](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48790)

Auslegung der Wörter Gott zu Ehren, und Jesu zu Lieb. fol. 64. Oder ein und ander Gebett zu Jesu dem Secreuzigten. fol. 185. Zur Mutter Gottes. fol. 207. Zu den Heiligen. fol. 228. nützlich gesprochen werden. Die Eheleute sollen nach der Communion betten ihren grösseren Hauff- Segen, die Wittwen ihr Klag- Gebett, die ledige Personen ihren Stand Gott befehlen, die Geistliche ihre Gesühd erneuern. Besehe die Capittel, so jedem Stand zugeeignet.

**S. 4. Gebetter nach der Communion zu sprechen / wann vollkommener Ablass zu verdienen.**

**I. Umb Erhöhung der Catholischen Kirchen.**

**A**ltergütigster Herr Jesu Christe / du hast die Catholische Kirche dir zu einer Braut auserwehlet / und sie so sehr geliebet / daß du dein Leben dafür gegeben / und dein Rosenfarbes Blut für sie vergossen; Ich bitte dich flehentlich / sambt allen frommen Kindern der Catholischen Kirchen / du wöllest sie in deine H. Seiten- Wunde

Lc 2

ver

verschliessen / vor der Gewalt der höllischen Pforten beschützen / von allem Irthumb und Spaltung befreyen / mit himmlischen Seegen und Gnaden erfüllen / in der Andacht / Gottesfurcht und Liebe zu deiner Ehr bestättigen / vergrößern und erhöhen / auch alle Christglaubige zu deinem heil. Dienst führen / darein erhalten / und selig machen. Amen.

Zweymahl Vatter unser und gegrüßet seystu.

2. Umb Bekehrung der Ketzer.

**SS** Aldreichster Jesu / du Brunn aller Barmherzigkeit und Güte / du Gott alles Trostes! du begehrest den Todt des Sünders nicht; sondern daß er sich bekehre und lebe / dar um bitte ich demüthiglich / du wöllest alle Heyden / Türcken und Juden / alle abtrünnige Ketzer und Sünder in das wunderbarliche Liecht des allein seligmachenden Catholischen Glaubens beruffen; damit sie zu deiner Erkenntniß / Dienst

Dienst und Liebe gelangen. O gecreuzigter Iesu/ gedencck/ daß du den bitteren Todt für sie gelitten hast / und dein kostbares Blut für sie vergossen: Ach laß diesen unendlichen Werth deines Leydens und Bluts an ihnen nicht verlohren gehen. Gestatte nicht / daß die Höll zu deinem ewigen Spott mit ihnen erfüllet werde. O barmherziger Iesu / bewege durch die Krafft deines wunderthätigen Kreuzes ihre hartnäckige Gemüther zur wahren Erkänntnuß / und unterwerffe ihre widerspenstige Herzen deinem süßen Joch; damit sie an dich glauben / auff dich hoffen / und dir mit ewiger Lieb vereiniget bleiben / Amen. 2. Vatter zc. Begrüßet zc.

3. Umb Fried und Einigkeit der Christlichen Fürsten.

**M**ein gecreuzigter Heyland und Seeligmacher Christe Iesu/ der du am Creutz hangend durch deinen Todt/ die Erd mit dem Himmel und Gott mit den Menschen versöhnet

Lc 3                      und

406 Gebett den Ablass zu verdienen.  
und vereinbahret; Siehe doch an das  
unschuldige Blut der Christen / welches  
so häufig ohne Frucht vergossen wird;  
Höre / es ruffet von der Erden zu dir:  
Barmherzigkeit / Barmherzigkeit / O  
barmherziger IESu: O liebreicher Frie-  
den-Fürst Christe IESu / ich bitte dich  
durch deine Heil. fünf Wunden; Ich  
bitte dich durch dein Fried- bringendes  
Blut / du wollest die verwirrete Ge-  
müther der Christlichen Fürsten verein-  
nigen / mit wahrer Lieb zusammen ver-  
knüpfen / und uns einen beständigen  
Frieden verleyhen: Damit wir desto  
freyer und fleißiger deinem Göttlichen  
Dienst mögen abwarten / und dich im  
Frieden lieben und loben. Also gesche-  
he es / O grund-gütiger Gott / und wir  
wollen deine Barmherzigkeit ewiglich  
rühmen / Amen.

2. Vatter unser / und Begrüßet zc.

4. Weis den vollkommenen Ablass einer ge-  
wissen Seelen im Fegefeuer, am Seelens  
Fest zuzueignen.

O IESU

**I**esu mein Gott und Heyland/  
 ich bitte deine unermessene Gü-  
 tigkeit / und unendliche Barm-  
 herzigkeit / du wollest diese meine An-  
 dacht und den vollkommenen Ablass  
 dieser Seelen N. wann sie es nöthig/  
 (oder) jener Seel / dafür ich zu betten  
 schuldig bin / (oder) der Seel dafür du  
 wilst / daß ich betten soll / lassen zu gut  
 kommen; damit sie aus ihren Peinen  
 erlöset / vorm Thron deiner Glorj  
 dich meinen Gott in meinem Nahmen  
 würdig lobe/ ehre/ liebe; Mir auch die-  
 se N. und jene Gnad N. erwerbe / ab-  
 sonderlich/ für mich bette; Daß ich bey  
 Lebzeiten für meiner Seelen, Schuld  
 vollkommen gnug thue / und durch ei-  
 nen seeligen Tod ihr im Himmel zuge-  
 sellet werde, Amen.

Anmerckung.

Dieses Gebett soll am Seelen-Fest, auch  
 vor der Communion, zu einer guten Mey-  
 nung gebracht werden. Wisse aber, daß  
 der Seelen, Ablass einer gewissen Seel in bes-  
 onders, dieser N. oder jener N. müsse zu-  
 geignet

408 Sonn- und Feiertags-Andacht.  
geeignet werden: wie im vorigen Gebett ge-  
schicht. Am Seelen-Sonntag können auch  
füglich etliche Theil (nach Belieben) auß  
der Messen für die arme Seelen fol. 164. ge-  
betten werden.



## VIII. Theil.

### Von Sonn- und Feiertags- Übungen und Andachten.

Dieser Theil ist abgetheilet in 2. Capittel.

1. Stellt für die Feiertags-Übungen:  
Das 2. die Andachten.

#### I. Capittel.

### S. I. Was an Sonn- und Feiertags- Tagen für Gottseelige Werck zu üben.

**S** seynd die Sonn- und Feiertag nicht  
darum allein eingesetzt: daß man ei-  
ne Mess und Predig anhöre, die übrige  
Zeit des Tags aber, mit Müßiggang, Un-  
pügkeit, Schwätzē, Spielen, Essen und Trin-  
cken zubringe (wie leider von vielen geschicht)  
warlich nit. Die Feiertage gehören Gott zu,  
und dem Heyl der Seelen. Sozt derowes-  
gen Christlicher Mensch, an selbigen Tagen  
1. die